

Was ich nie gesagt habe

Drama · Monolog · 1 Min. · Ohne Geschlechtsmarkierung · Erwachsene · Mittel

MOI

Nein. Bleib sitzen. Ausnahmsweise rede ich.

MOI

Du hast jahrelang meine Sätze unterbrochen. Sie zu Ende gesprochen. Entschieden, dass es nicht zählt, was ich denke. Und das Stärkste ist: am Ende habe ich es selbst geglaubt.

MOI

Ich schreie nicht. Du hättest es gern, wenn ich schreien würde, das käme dir gelegen: Du könntest sagen, ich sei überreizt, und gehen. Also schreie ich nicht.

MOI

Ich sage es dir einfach, ruhig, während ich dich ansehe: Es ist vorbei. Kein Knall. Kein Drama. Einfach vorbei. Wie eine Lampe, die man ausmacht, wenn man aus einem Zimmer geht, in dem niemand mehr wohnt.

MOI

So. Das war alles, was ich zu sagen hatte. Und weißt du was? Ich habe zehn Jahre daran gearbeitet, und es hat eine Minute gedauert.

Was du damit machen darfst

Originaltext, geschrieben für Acto. Lies ihn, druck ihn, arbeite ihn im Unterricht, spiel ihn beim Vorsprechen oder im Self-Tape: dafür ist er da, und du musst niemanden fragen. Für eine öffentliche Aufführung oder eine kommerzielle Nutzung schreib uns an contact@acto.re.